

## Gedenken an Massaker

**Gardelegen.** Anlässlich des Gedenkens an den 80. Jahrestag eines Massakers an mehr als 1.000 KZ-Häftlingen am Stadtrand von Gardelegen in Sachsen-Anhalt ist in der dortigen Gedenkstätte ein digitales Gedenkbuch freigegeben worden. Die Onlineplattform ermögliche es, sich intensiv mit den Schicksalen der Menschen auseinanderzusetzen, wie die Stiftung Gedenkstätten Sachsen-Anhalt am Sonntag mitteilte. Die Gedenkstätte Feldscheune Isenschnibbe, Gardelegen, hatte den Gedenktag unter das Motto »Fragen der Schicksalsklärung« gestellt. Am 13. April 1945 wurden 1.016 Häftlinge der Konzentrationslager Mittelbau-Dora und Hannover-Stöcken in einer Feldscheune am Stadtrand ermordet. Das mit Menschen gefüllte Gebäude wurde angezündet, viele Opfer wurden erschossen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/497797.gedenken-an-massaker.html>